

WAGNER GDI Einspritz-Reiniger

Kraftstoff-Systemreiniger speziell für Fahrzeuge mit modernen Benzin-Direkteinspritzungen. Reinigt das Kraftstoff-System, verringert Verbrauch und Schadstoffausstoß und verlängert die Lebensdauer.

Anwendungsbereiche

WAGNER GDI Einspritz-Reiniger eignet sich für alle Benzinmotoren mit modernen Direkteinspritz-Systemen, mit Aufladung (Turbolader, Kompressor, etc.) und mit allen Arten von Abgasnachbehandlung (Katalysator, Partikelfilter, etc.).

Anwendbar mit allen Benzinsorten bis hin zu E85.

Wirkweise

Bei Fahrzeugen mit Benzin-Direkteinspritzung wird der Kraftstoff direkt in den Brennraum gespritzt und bildet erst dort mit der Ansaugluft ein zündfähigen Gemisch. Da die Einspritzdüsen direkt in der Brennraumwand sitzen, sind sie im Zusammenhang mit modernen Benzinsorten besonders stark von Ablagerungen betroffen und ebenso sehr hohen Druck- und Temperaturbelastungen ausgesetzt. Zudem werden die Einlaßventile nicht umspült, wodurch sie zu extremen Ablagerungen und Verkokung neigen, verstärkt durch die inzwischen übliche Abgasrückführung.

Konstruktionsbedingt sind moderne Benzin-Direkteinspritzer zudem vom gefährlichen **LSPI-Syndrom** betroffen: die sogenannte „**low speed pre-ignition**“ ist eine **unkontrollierte Frühzündung**, die im kalten Zustand unter Last auftritt. Der eingespritzte Kraftstoff kondensiert an den kalten Zylinderwänden, die entstehenden Tröpfchen vermischen sich mit dem (bei diesen Motoren üblichen und an den Kolbenringen vorbeigedrückten) sehr dünnen Motoröl und bilden ein hochexplosives Gemisch, das sich bei Last durch die hohen Drücke während der Kompressionsphase selbst entzündet, die Kolben noch vor dem oberen Totpunkt trifft und nicht selten zu kapitalen Motorschäden führt. Ablagerungen im Brennraum steigern die Gefahr von LSPI, da diese schon nach den ersten Takten nachglühen und so die unkontrollierte Zündung des Benzin-Öl-Gemisches stark begünstigen.

WAGNER GDI Einspritz-Reiniger ist eine konzentrierte Kombination aus hochaktiven Detergentien, die sämtliche im Kraftstofftrakt auftretenden Ablagerungen schnell und gründlich auflösen und der Verbrennung zuführen. Die Wirkstoffkombination ist zudem so konzipiert, dass ihre Verbrennungsgase die Zersetzungstemperatur von Ablagerungen im Abgastrakt (Auslaßventile, AGR) herabsetzt und so im Rahmen des Möglichen auch hier Ablagerungen reduziert.

Regelmäßige Anwendung wird aufgrund der konstruktiven Anlage zu kostspieligen Schäden bei allen Benzin-Direkteinspritzern unabhängig vom Fahrprofil empfohlen.

Vorteile

- entfernt schnell und gründlich sämtliche Ablagerungen im Kraftstofftrakt
- senkt die Belastung der hochempfindlichen Einspritzdüsen und erhöht deren Lebensdauer
- sorgt für feinere Kraftstoff-Zerstäubung und optimierte Verbrennung
- senkt Kraftstoffverbrauch und Schadstoffausstoß
- **senkt deutlich das Risiko von LSPI**
- reduziert die Verkokung der Einlaßventile
- reduziert Ablagerungen im AGR-System
- erhöht die Leistung und verlängert die Lebensdauer
- reduziert der Wartungs-, Reinigungs- und Austauschkosten

WAGNER GDI Einspritz-Reiniger

Technische Daten WAGNER GDI Einspritz-Reiniger

Eigenschaften	Prüfmethode	Prüfergebnis	Einheit
Siedepunkt/Siedebereich		160-320	°C
Flammpunkt		80	°C
Zündtemperatur		> 200	°C
Untere Explosionsgrenze		0,7	Vol. %
Obere Explosionsgrenze		7,5	Vol. %
Viskosität kinematisch (40°C)		< 7	mm²/s
Dichte (15°C)		0,8-0,9	g/cm³

Anwendung & Dosierung

100 ml sind ausreichend für bis zu 50 Liter Benzin. Mischungsverhältnis: 1:500

Die Anwendung sollte alle 5.000 km erfolgen.

Bei normaler Anwendung sollten sich nicht weniger als 20 Liter Kraftstoff im Tank befinden.

Bei Fahrzeugen mit über 50.000 km Laufleistung und/oder deutlichen Symptomen ist eine Mehrfachanwendung und/oder die doppelte Dosierung vorteilhaft.

Verpackung

Behälter	Inhalt	Art.Nr.
Metallrunddose	100 ml	045100

Die Angaben auf dieser Beschreibung entsprechen dem Stand unserer Kenntnisse und sollen dem technisch erfahrenen Anwender Hinweise zu möglichen Anwendungen geben. Eigenschaftszusicherungen und Gewährleistungen sind ohne Abklären des konkreten Einsatzzweckes und der Betriebsbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Sinne der technischen Weiterentwicklung vorbehalten.